

16.12.2016

Am 7. Dezember 2016 tagte zum ersten Mal in der neuen Legislaturperiode der Kabinettsausschuss für Bürgerbeteiligung und Zivilgesellschaft. Bei der Sitzung stellten u.a. Bürgermeister Frank Harsch und Bettina Radschin von der Gemeinde Braunsbach die Bürgerbeteiligung zum Wiederaufbau nach der Sturzflut vor, die im Sommer große Teile der Gemeinde zerstört hatte. Er machte deutlich, dass Bürgerbeteiligung für ihn und seine Bürgerinnen und Bürger als vollkommen selbstverständlich und gewinnbringend empfunden würde. Das Bürgerforum und die thematischen Arbeitskreise tagten regelmäßig gemeinsam mit Experten, Architekten und Planern. Dies schaffe gemeinsam mit der Bürgerschaft nicht nur gute bauliche Lösungen sondern stärke insbesondere die Identifikation und den Zusammenhalt in der Gemeinde. Staatsrätin Erler zeigte sich sehr beeindruckt von den Erläuterungen des Bürgermeisters: „Das ist ein guter und beispielhafter Weg dafür, wie man mit Bürgerbeteiligung aus einer Krisensituation gestärkt hervorgehen kann.“



Bettina Radschin, Staatsrätin Erler, BM Frank Harsch